

Malteser arbeiten mit der Paderborner Tafel zusammen

200 Essen ausgegeben

PADERBORN (WV). Rund 200 heiße Probeessen haben die Malteser bei der Paderborner Tafel am Bayernweg ausgegeben. Zum Start des Malteser-Mahlzeitenhilfe-Projektes waren alle Tafel-Kunden in das beheizte Malteserzelt eingeladen, um sich von der Qualität und dem Geschmack der Malteser-Menüs zu überzeugen.

„Die Gerichte kommen super an. Die Auswahl ist so vielseitig, da ist für jeden was dabei“, sagt Martin Arndt vom Malteser Fundraising. Ab dem 23. Dezember werden die Malteser-Menüs als Tiefkühlware an den Ausgabestationen verteilt. Zu Hause könnten die Gerichte dann problemlos zubereitet werden, heißt es von den Maltesern.

Das Projekt zur Unterstützung der Tafel ist nach Angaben des Malteser-Hilfsdienstes rein spendenfinanziert. Die Malteser liefern die Menüs zum Selbstkostenpreis und stellen zusätzlich Lagerkapazität, Transport und Lo-

gistik. Schon jetzt konnten Sponsoren und Mahlzeitenpaten gewonnen werden. Jede Spende fließt vollumfänglich in das Projekt; wie zum Beispiel die Spende des Rotary Clubs Paderborn, der seit Beginn als Projekt-Pate dabei ist. Ziel ist es, mit Hilfe der

Mahlzeitenhilfe die Paderborner Tafel während der kommenden Wintermonate zu unterstützen, um vielen bedürftigen Menschen eine warme Mahlzeit zu ermöglichen. Mehr Infos gibt es unter www.malteser-paderborn.de/mahlzeit.



Freuen sich über das gut besuchte Probeessen: Laura Böhme (Malteser Fundraising), Willi Hinzmann (Malteser in Gütersloh, unterstützte mit dem Zelt), Rieke Hölscher (Malteser Fundraising), Julian Schild (stellvertretender Bezirksgeschäftsführer), Gerhard Markus (Rotary Club Paderborn), Sophie von Preysing (Landes- und Regionalgeschäftsführerin der Malteser NRW), Siegfried Krix (Diözesan- und Bezirksgeschäftsführer) und Martin Arndt (Malteser Fundraising).

Foto: Anke Buttcherei